



Interkulturelles Friedensgebet - ein vielversprechender Auftakt

Gemeinsam für den Frieden in der Welt gebetet haben die Vertreter zahlreicher religiöser Gemeinschaften auf Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde Langen. „Es war

eine harmonische, von gegenseitiger Achtung geprägte Begegnung im Gebet, bei der man die Dringlichkeit angesichts der vielen schrecklichen Kriege gespürt hat“, fasst die evan-

gelische Pfarrerin Christiane Musch zusammen. Sämtliche Gemeindepresentanten – zu sehen auf dem Foto – seien sich darin einig gewesen, dass das Treffen im Johannes-

Gemeindezentrum ein gelungener Auftakt für weitere Friedensgebete im Rahmen der Interkulturellen Wochen sowie gegenseitige Besuche und weitere Gespräche ist. Mit im

Boot beim religiösen Austausch ist auch die städtische Fachstelle Migration und für die musikalische Begleitung des jüngsten Treffens hat Ena Roth gesorgt. ■ Foto: p